



MITTEILUNGSBLATT

Veranstaltungen



Unter dem Motto „DREAMS“ präsentiert CHORISMA Warthausen am 2. November 2024 ein bunt gemischtes Konzert in Warthausen. Unter der Leitung von Ewald Bayerschmidt interpretiert CHORISMA Hits von Aerosmith, Coldplay, Pink, Udo Jürgens bis Queen. Christoph Schlanser übernimmt die Begleitung am Klavier, Simon Rauch gibt den Rhythmus am Schlagzeug an. Zudem gibt es ein sportliches Einlageprogramm fürs Auge. Konzertbeginn in der Festhalle ist am Samstag um 19:30 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr (freie Platzwahl).



Kartenreservierung und Infos zum Vorverkauf unter:
www.chorisma-warthausen.de

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung am Montag, 4. November 2024 um 19:00 Uhr

Am kommenden **Montag, 4. November 2024 um 19:00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal des Rathauses Warthausen statt.

Tagesordnung

1. Informationen durch den Bürgermeister
2. Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse
3. Ehrungen der Blutspender 2024
4. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Agri-PVA Kuhnenwiesen“
Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes und zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange
5. Flächennutzungsplan 2035
2. Änderung
6. Hebesätze für die Grundsteuer A und B, Hebesatzsatzung
7. Verschiedenes

Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen. Im Anschluss daran findet der nichtöffentliche Teil der Sitzung statt.

Die Sitzungsvorlagen und die zugehörigen Anlagen finden Sie in unserem Ratsinformationssystem unter <https://warthausen.ris-portal.de>.

Kurzbericht über die Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am 24. Oktober 2024

TOP 1 Baugesuche und Bauvoranfragen

1. **Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren: Gemarkung Höfen, Flst.457/8 Karl-Arnold-Str. 9**

Dem Umbau des Wohnhauses mit Einliegerwohnung, Abbruch der Garagen und der Errichtung des Carports wurde das Einvernehmen erteilt.



TOP 2 Friedhofsbelegung Warthausen

Dieser Punkt wurde auf Antrag aus der Mitte des Gremiums von der Tagesordnung abgesetzt und wird im Gemeinderat beraten werden.

TOP 3 Fahrzeugbeschaffung Bauhof - Informationen

Fahrzeugbestand / Beschaffung Elektro-Nutzfahrzeug

Bei diesem Tagesordnungspunkt war der Bauhofleiter Herr Angele mit anwesend. BM Jautz stellte den Räten eine Übersicht der derzeitigen, sich im Bauhof befindlichen und eingesetzten Fahrzeuge sowie deren Alter, Zustand und die Einsatzarten vor. Hierunter war bis zum Jahr 2024 ein zweiter Kleintraktor, der hauptsächlich im Winterdienst zum Einsatz kam. Da dieser Kleintraktor veraltet und defekt war, wurden hierfür bereits Mittel im Haushalt 2024 vorgesehen. Die Ersatzbeschaffung wurde diskutiert. Anstatt eines neuen Kleintraktors wurde ein Klein- E-Fahrzeug angedacht. Es wurden bereits vier Fahrzeuge angesehen und auch gefahren. Das angedachte E-Fahrzeug liegt im Haushaltsansatz unter der ausgewiesenen Summe für einen Kleintraktor. Ergänzend soll hier eine Ladesäule sowie eine gemeindeeigene Photovoltaikanlage am Bauhof vorgesehen werden.

Die Räte waren sich einig, dass dieser TOP auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung mit aufgenommen werden soll. Eine Beschlussvorlage wird hierzu ausgearbeitet.

Unimog – Ersatzbeschaffung

In der letzten Sitzung des Ausschusses teilte der Vorsitzende dem Gremium bereits mit, dass sich der Unimog des Bauhofes wegen Ersatzteilproblemen noch immer in der Werkstatt befindet. Hierfür ist derzeit ein Leihfahrzeug mit Kaufoption im Einsatz. Da sich die Situation der Ersatzteilbeschaffung noch immer nicht verändert hat, stellt sich nun die Frage, ob der Mietvertrag des derzeitigen Leihfahrzeugs verlängert werden soll oder ein anderes Fahrzeug beschafft wird. Herr Angele, Leiter des Bauhofes, zeigt hierzu die Vorteile von einem MAN LKW mit Ladekran, Forst- und Grabgeifer auf. Die Einsatzmöglichkeiten durch den vorhandenen Ladekran würden erhebliche technische und personelle Vorzüge bringen. Etliche Einsatzbeispiele und erweiterte Möglichkeiten konnten den Räten vorgebracht und veranschaulicht werden.

Hierzu soll ebenfalls eine Beratungs- und Beschlussvorlage dem Gemeinderat vorgelegt werden, damit eine Beschaffung eines neuen Winterdienstfahrzeuges im Haushaltsjahr 2025 möglich werden kann.

Einsatz einer Kehrmaschine

In der Gemeinde Warthausen kommt bisher zweimal jährlich eine Kehrmaschine zum Einsatz. Die Arbeiten werden von einer Fremdfirma durchgeführt. Herr Angele regt an darüber nachzudenken, ob sich aufgrund des Wildwuchses von Straßen- und Gehwegrändern, sowie an Plätzen und Stellen in der Gemeinde, die nicht durch die Kehrmaschine gereinigt werden können, selbst eine Kehrmaschine anzuschaffen. Nach Unwetter, im Hochwasserschutz oder vielfältigen anderen Einsatzmöglichkeiten wäre eine eigene Kehrmaschine eine Bereicherung für unsere Gemeinde.

Die Räte waren sich einig, dass diese Thematik vorangetrieben und eine Vorlage im Gemeinderat gemacht werden soll.

TOP 4 Verschiedenes

BM Jautz berichtete anhand von Fotos, dass im Rahmen der Erschließung vom Baugebiet „Dafeld“ ein Nachtrag über Arbeiten im Retentionsbecken von der Fa. Strabag eingegangen ist. In das Retentionsbecken dringt Schichtwasser ein. In der Folge ist der Beckenboden anders, als ursprünglich vorgesehen, auszubauen. Um 18.05 Uhr schloss BM Jautz die Sitzung mit dem Dank an alle Anwesenden und Zuhörer.

Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Der Spatenstich für „Dafeld“ in Birkenhard ist gesetzt



Beim Spatenstich (von links): Michael Renner, Patrick Reichle (beide Strabag GbmH), Bürgermeister Wolfgang Jautz, Andreas Christ, Erwin Schmid (beide ES-tiefbauplanung) Foto:Gemeinde

Mit dem Spatenstich für das Baugebiet Dafeld im Warthausener Ortsteil Birkenhard wird ein weiteres Kapitel im Angebot von Bauplätzen aufgeschlagen – für Bürgermeister Wolfgang Jautz „ein schöner Tag für Interessenten von Einfamilien- oder Doppelhäuser in unmittelbarer Nähe zur Stadt Biberach“.

Das Ortsbild abrunden anstatt es immer weiter auszudehnen: Mit dem Baugebiet unweit der Rappenhalde folgt die Gemeinde – ebenso dem Gemeindeentwicklungskonzept – den Vorgaben des Landes Baden-Württemberg: „Innen- vor Außenentwicklung“.

Ratten vorbeugen: Effektive Tipps und Maßnahmen

Um Gärten und Wohngebiete frei von Ratten und Ungeziefer zu halten, möchten wir folgende Hinweise geben:

- Keine Lebensmittelreste im Garten entsorgen: Essensreste ziehen Ratten und andere Schädlinge an. Bitte entsorgen Sie diese immer in fest verschlossenen Mülltüten und stellen Sie die Mülltonnen erst kurz vor der Abholung nach draußen.
- Tierfutter sicher aufbewahren: Lagern Sie Tierfutter in stabilen, dicht verschließbaren Behältern. Füttern Sie Haustiere nicht im Freien, damit kein Futter liegen bleibt.
- Kompost richtig abdecken: Verwenden Sie nur Kompostbehälter mit Deckel und einem engmaschigen Me-



tallgitter am Boden, um den Zugang zu organischem Abfall zu verhindern.

- Früchte und Gemüse regelmäßig ernten: Sammeln Sie heruntergefallenes Obst im Garten sofort auf und lagern Sie eingelagertes Obst und Gemüse außerhalb des Kellers. (Quelle: www.gartenjournal.net)

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ausbildungsbörse an der Matthias-Erzberger-Schule in Biberach

Am vergangenen Mittwoch war die Gemeinde Warthausen bei der Ausbildungsmesse der Matthias-Erzberger-Schule im Bereich Sozialpädagogik in Biberach vertreten. Es war eine tolle Gelegenheit mit den (angehenden) Auszubildenden ins Gespräch zu kommen, Fragen über unsere Einrichtungen und uns als Träger zu beantworten und auch mit einigen der insgesamt 50 Trägern in Kontakt zu treten. Wir haben uns als Einrichtungsträger und alle kommunalen Kindergärten und Krippen der Gemeinde vorgestellt. Fr. Morgenthaler hat ihre und Fr. Saigers Arbeit als Heilpädagoginnen im Bereich *Sprachförderung* und *Integration* vorgestellt. Den Interessierten wurde zudem Infomaterial zum Mitnehmen zur Verfügung gestellt. Wir haben uns sehr über die vielen positiven Rückmeldungen zu unserem Stand und netten Gesprächen mit den Interessierten gefreut.



Foto: v. l. n. r. Fr. Morgenthaler (Heilpädagogin/Sprachförderung), Fr. Gebert (Leitung Krippe Warthausen), Fr. Ruggaber (Verwaltung) und Fr. Morschhäuser (Praktikantin) stellen die Gemeinde Warthausen mit ihren kommunalen Einrichtungen vor.

Straßensperrung

Am **Montag, 11.11.2024** findet das St. Martinsfest der kommunalen Einrichtungen in Warthausen statt. Aus diesem Grund ist von **17:00 Uhr** bis ca. **20:00 Uhr** die Zufahrt zum Marktplatz inkl. dem großen und den seitlichen Parkplätzen gesperrt. Die Apotheke ist jederzeit zu Fuß erreichbar. Wir bitten um Ihre Mithilfe, dass um 17:00 Uhr keine Fahrzeuge mehr in diesem Bereich stehen. Der Umzug selbst verläuft vom Marktplatz aus über die Brauerstraße, entlang vom Müllerweg und über die Mälzerstraße zurück zum Marktplatz. In diesem Bereich erfolgt ab 17:20 Uhr eine bewegliche Absperrung. Sobald der Umzug in den jeweiligen Straßen vorüber ist, wird die Absperrung direkt wieder aufgehoben.



Bürgerschaftliches Engagement

Vortrag Prävention Enkeltrick, Betrugsmasche und Einbruch am 21.11.24

Einladung zum Vortrag: Sicherheit für ältere Menschen im Fokus am 21.11.2024 im Tagestreff in Birkenhard wir laden Sie herzlich zu einem informativen Vortrag mit dem Präventionsleiter Sven Kilimiak ein. In diesem Vortrag wird Herr Kilimiak wichtige Einblicke und erstaunliche Beispiele zu den häufigsten Betrugsformen, die älteren Menschen schaden können, geben. Dazu zählen insbesondere: Enkeltrick: Hierbei versuchen Betrüger, sich als Verwandte auszugeben, um an Geld oder Wertsachen zu gelangen. Schockanrufe: Bei dieser Masche werden sogenannte „Notfälle“ vorgetäuscht, um schnelles Handeln zu erzwingen. Einbruchsdiebstähle: Einbrüche werden oft durch gezielte Täuschung vorbereitet, wobei sich Täter als Handwerker, Polizisten oder ähnliche Berufe ausgeben. Ziel des Vortrags ist es, das Bewusstsein für diese Betrugs- maschen zu schärfen und präventive Maßnahmen aufzu- zeigen, um die Sicherheit und das Wohlbefinden älterer Menschen zu fördern.

Nach dem Vortrag haben Sie die Möglichkeit, individuelle Fragen an Herrn Kilimiak zu richten.

Details der Veranstaltung:

Referent: Sven Kilimiak, Präventionsleiter

Anmeldung: Sabine Eggart akademie@tagestreff.de oder telefonisch unter 07351-2998781.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und darauf, gemeinsam in ein sicheres Umfeld für unsere älteren Mitbürger zu investieren. Der Vortrag ist kostenlos

BEG Aktuell

BürgerEnergie

BürgerEnergiegenossenschaft Riss eG
Maselheim, Warthausen

Startschuss der neuen AGRI – PV - Anlage in Dettenberg
Vor gut 2 Jahren begannen die konkreten Überlegungen



zum Bau einer AGRI PV - Anlage gemeinsam mit dem Landwirt Klaus Keppler in Dettenberg, Gemeinde Uttenweiler. Im Frühjahr 2023 wurde ein Gutachten zur Baugrunduntersuchung erstellt. Es folgten Gespräche mit der Gemeinde Uttenweiler, die einen Bebauungsplan erstellte bis hin zur Baugenehmigung.

Daten zur AGRI Photovoltaikanlage:

1.924 Solarmodule mit einer Gesamtleistung von 1.060,4 kWp
9 Großwechselrichter mit max. Einspeiseleistung von 930 kW
Trafo- und Übergabestation mit Steuertechnik und Fernüberwachung
Die PV-Fläche umfasst ca. 1 ha
Landwirtschaftliche Nutzung der Fläche für Hühnerfreilandhaltung
Dank der hervorragenden und zügigen Zusammenarbeit konnte im Juli 2024 mit dem Bau der Anlage begonnen werden, die jetzt zum Abschluss gebracht werden kann.
Wir wollen mit unseren **Mitgliedern und Projektbeteiligten** diesen Start gemeinsam feiern und laden diese sehr herzlich ein am

Freitag, 08.11.2024, 15:00 Uhr
Dettenberg, 88524 Uttenweiler

Bei kurzen Ansprachen und einem kleinen Imbiss wollen wir diese Anlage gemeinsam mit der Familie Keppler vorstellen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Jürgen Müller	Klaus Keppler	Elmar Braun
Vorstandsvorsitzender	Projektpartner	Aufsichtsratsvorsitzender

www.buergerenergie-riss.de

Fundamt

Das Fundamt informiert:

Folgende Gegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden:

- 2 Schlüssel an einem Anhänger

Auf der Homepage der Gemeinde ist die Rubrik „Fundamt“ eingerichtet. Sobald ein Fundgegenstand beim Rathaus abgegeben wird, findet man diesen unter www.warthausen.de/fundamt

Entsorgung

Müllabfuhrtermine - November 2024

- **Donnerstag, 14. November 2024**
- **Donnerstag, 28. November 2024**

Abfuhrtermine Gelbe Säcke des Kreises - November 2024

- **Mittwoch, 13. November 2024**

Am Abfuhrtag müssen die Gelben Säcke/Blauen Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein. Die Befüllung der Blauen Tonne mit Wertstoffen darf nur über Gelbe Säcke erfolgen. Bitte kein loses Material einfüllen!

Weitere Informationen zu den Gelben Säcken finden Sie in der Abfallfibel des Landkreises Biberach oder unter www.biberach.de.

Abfuhrtermine Papiertonne - November 2024

Die Papiertonne des Landkreises wird am

- **Dienstag, 12. November 2024**

geleert. Am Abfuhrtag müssen die Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein.

Was gehört in die Papiertonne?

Zeitungen und Zeitschriften, Kataloge, Kartonagen, loses Papier, Werbedrucksachen, Hefte und Bücher, Pappe, Schredderpapier

Was darf nicht in die Papiertonne?

Tapeten, Tetra Paks (Kartonverbunde), Plastik, Verpackungsmaterialien, Hygienepapier, Servietten, Hausmüll, Glas, Dosen, Bauschutt, Holz, Biomüll

Fragen zur Papiertonne

Informationen erhalten Sie unter <https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Abfallwirtschaftsbetrieb/Abfallberatung> oder telefonisch unter Tel. 07351 / 52-6817. Den Abfuhrkalender 2024 finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter: <https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Abfallwirtschaftsbetrieb/Abfuhrkalender>.

Infos zu nicht geleerten Tonnen

Mülltonne nicht geleert?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 07351 52-6817 an.

Gelber Sack nicht abgeholt?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 07391 7703-0 an.

Blaue Tonne nicht geleert?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 07351 52-6817 an.

Sperrmüllabfuhr ist online zu beantragen unter

awb-biberach.de, bei Rückfragen 07351 52-7177

Bei Fragen zu Grüngutentsorgung oder Problemstoffen erreichen Sie das Abfallwirtschaftsamt unter 07351 52-6133.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evangelisches Pfarramt:

Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon 07351 - 13 9 14

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de
gemeindebuero.warthausen@elkw.de

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen
IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22
Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

Vertretungspfarrerin:

Margit Bleher, Tel. 07351-4292542;
Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de

Ansprechperson Bestattungen:

Pfarrer Gunther Wruck, Tel. 07351-3001000;
gunther.wruck@elkw.de

**Wochenspruch:**

Dem König aller Könige und HERRN aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat, dem sei Ehre und ewige Macht!

1. Tim 6, 15b.16a.c

Sonntag, 3. November 2024

15:00 Uhr Gottesdienst mit Investitur von Stadtpfarrer Gunther Wruck ; Stadtpfarrkirche Biberach – Kein Gottesdienst in Warthausen und Attenweiler.

Aus der Kirchengemeinde**Gottesdienst mit Investitur**

Am Sonntag, 3. November wird die Investitur von Pfarrer Gunther Wruck in einem festlichen Gottesdienst um 15 Uhr in der Stadtpfarrkirche Biberach gefeiert. Alle sind herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen. In Warthausen findet der nächste Gottesdienst dann am 10. November um 9:30 Uhr statt.

Kleidersammlung für Bethel

Wie schon in vielen Jahren zuvor wird es auch in diesem Jahr eine Kleidersammlung für Bethel geben. Am Freitag, 29. und Samstag, 30. November 2024 können von 9 – 18 Uhr gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe, Plüschtiere und Federbetten in Säcken verpackt in der Garage beim Pfarrhaus, Martin-Luther-Straße 6, Warthausen, abgegeben werden. Lumpen, kaputte Kleidung oder Schuhe, Skischuhe und Gummistiefel werden nicht angenommen. Auch Briefmarken werden von Bethel nicht mehr gesammelt. Mit dem Erlös der Kleidersammlungen finanzieren die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel das Engagement in acht Bundesländer für behinderte, kranke, alte oder benachteiligte Menschen. Bethel ist eine der größten diakonischen Einrichtungen in Europa und eng mit der Evangelischen Kirche in Deutschland verbunden.

ALLES AUF EINEN BLICK**GEMEINDEKONTAKTE****Gemeindeverwaltung Warthausen**

Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen

Tel. 0 73 51 / 50 93-0, Fax 0 73 51 / 50 93-23

Internet www.warthausen.de

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Durchwahl**Bürgermeister Wolfgang Jautz****-27**

(jautz@warthausen.de)

Alexandra Reich (Vorzimmer Bürgermeister)

-16

(reich@warthausen.de)

Hauptamt:

Beate Eckert (Leitung Hauptamt, Bauamt, Grundbuch) -48
(eckert@warthausen.de)

Michaela Ege (Jugend, Senioren, Bürgerschaftliches Engagement) -47
(michaela.ege@warthausen.de)

Marc Flachmüller (EDV, Medien) -19
(gemeinde@warthausen.de)

Angela Hecht (Bürgerbüro) -11
(buergerbuer@warthausen.de)

Tamara Hetterich (Bürgerbüro) -12
(buergerbuer@warthausen.de)

Norena Linder (Ordnungsamtangelegenheiten) -18
(linder@warthausen.de)

N. N. (Hoch- und Tiefbau, Unterhalt öffentl. Gebäude) -43
Margot Pfänder (Soziales, Standesamt) -24
(pfaender@warthausen.de)

Emma Rueß (Bürgerbüro) -12
(buergerbuer@warthausen.de)

Lena Ruggaber (Kindergartenangelegenheiten) -49
(ruggaber@warthausen.de)

Kämmerei:

Kiana Rafiei (Leitung) -38
(rafiei@warthausen.de)

Annette Bundschu (Grundstück- und Gebäudeverwaltung) -42
(bundschu@warthausen.de)

Jacqueline Heckenberger (Buchhaltung) -14
(heckenberger@warthausen.de)

Brian Späth (Steuern, Abgaben) -28
(spaeth@warthausen.de)

Nico Thanner (Gemeindekasse) -45
(thanner@warthausen.de)

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Donnerstag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittwoch außerdem 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Bauhof: Philipp Angele**Tel. 82 84 10**

(bauhof@warthausen.de)

Michaela Ehmele (Bauhofverwaltung, Friedhofsangelegenheiten)

(bauhof@warthausen.de)

Öffnungszeiten Bauhof

Montag bis Donnerstag: 7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

13:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitag: 7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Karl-Sauter-Freibad Warthausen**Tel. 71222**

Klaus Bolte (Bademeister) (freibad@warthausen.de)

Sophie-La-Roche-Schule**Tel. 73459**

Blanche Friedmann (Schulangelegenheiten)

(Sekretariat-Schule@warthausen.de)

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

Rettungsdienst: 112

Allgemeiner Notfalldienst: 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst: 116117

Augenärztlicher Notfalldienst: 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst 0761 / 120 120 00

Biberach**(Allgemeiner Notfalldienst)**

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach,

Marie-Curie-Str. 4, 88400 Biberach

Samstag, Sonn- und Feiertag: 10 - 18 Uhr

Biberach**(Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche)**

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Montag bis Freitag: 19 - 22 Uhr,

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 - 21 Uhr (*)

(*) Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm die Versorgung der Patienten.

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112

Polizei 110

Ärztlicher Notdienst 116 117

Kinderärztlicher Notdienst 116 117

Krankentransport 19222

Zahnärztlicher Notfalldienst 0761 / 120 120 00

Wasser- und Gasversorgung 9030

Ambulante Hospizgruppe Biberach 0170 / 4889929

Arbeiter-Samariter-Bund Hausnotruf 07353-9844-0

www.asb-osn.de



Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64

Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 01.11.; Allerheiligen

Pfarrkirche Warthausen

08.45 Uhr Eucharistiefeier

† Robert Herold mit Sohn und Eltern

† Albertine und Hans Wahl

† Benedikta und Brigitte Gleinser

† arme Seelen

14.00 Uhr Totengedenken auf dem Friedhof;

Anschließend: Gräberbesuch (Bitte Gotteslob mitbringen)

St. Maria Birkenhard

10:15 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken - es singt der Kirchenchor;

† Albert Schädler

† Helmut Menz

† Frida und Anton Gerster

† Helmut Schmidberger

† In besonderem Anliegen

Anschließend Gräberbesuch

Sonntag, 03.11.

Pfarrkirche Warthausen

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Kollekte – Priesterausbildung in Osteuropa

St. Maria Birkenhard

Einladung nach Warthausen

Montag, 04.11.

Pfarrkirche Warthausen

07.45 Uhr Schülermesse

St. Maria Birkenhard

10.30 Uhr Auftanken für Senioren

20.00 Uhr Taizé-Gebet im Gemeindehaus

Mittwoch, 06.11.

St. Maria Birkenhard

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Angehörige Fam. Wenzler

† Ludwig Wohlfahrt und verstorbene Angehörige

Anschließend Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 07.11.

Gemeindehaus in Oberhöfen

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Pflegeheim Warthausen

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Pfarrkirche Warthausen

19.15 Uhr Prayersession

Freitag, 08.11.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Otto und Frieda Schmiegl

† Angehörige Fam. Haid und Aigster

† Angehörige Fam. Wagner und Funk

† Bernhard Ried

† Gisela Köhle

† arme Seelen

† nach Meinung

Im Anschluss bis 23:00 Uhr Eucharistische Nachtanbetung

Auftanken in der Marienkirche in Birkenhard

Herzliche Einladung an alle Senioren unserer Gemeinde.

Seit Dezember 2022 gibt es nun schon diese Begegnung in der Marienkirche. Die Gäste aus der Tagespflege und die Senioren aus der Gemeinde treffen sich für ca 30 Minuten zum **Auftanken**. Das ist kostenlos, aber nicht umsonst. Wir haben Freude aneinander und miteinander; wir singen zusammen und haben immer ein Thema, passend zum Jahreskreis der Kirche, und die Atmosphäre ist entspannt und fröhlich.

Die Termine wechseln zwischen Montag und Donnerstag. Der nächste Termin ist: **Montag, 4. November und Donnerstag, 5. Dezember um 10.30 Uhr.**

Friedhofbesuch für Firmbewerber

Der Friedhofbesuch für Firmbewerber findet für Birkenhard am Mittwoch, 06.11. um 17.00 Uhr statt. Der Treffpunkt ist auf dem Friedhof!

Freitagskaffee

Am **8. November 2024** findet der nächste Freitagskaffee um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Birkenhard statt. Wer mag, kann sich auch gerne schon die nächsten Termine für den Freitagskaffee in den Kalender eintragen. Diese sind am 13. Dezember, 10. Januar und 14. März.

Auf Ihr Kommen freut sich das Team vom Freitagskaffee!

Neue Gesichter sind herzlich willkommen!

Eucharistische Nachtanbetung Freitag, 8. November

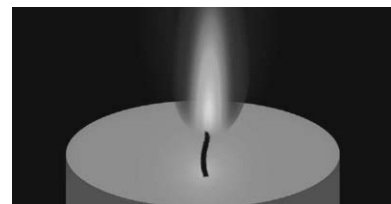
Sehnen Sie sich nach Ruhe und Geborgenheit?

Dann ruhen Sie sich doch ein wenig in Jesu Gegenwart aus bei der eucharistischen Nachtanbetung am Freitag, 8. November, nach der Abendmesse von 19 bis 23 Uhr.

Hier dürfen Sie in der Gegenwart Jesu verweilen und IHM alles erzählen, was Ihnen auf dem Herzen liegt - IHN wirken lassen - und dann beschenkt wieder nach Hause gehen. Er wartet auf Sie!

Taizé-Gebet am 09.11. um 18:30 in Birkenhard

Der Mädchenchor Tonika lädt alle herzlich zum Taizé-Gebet am 09. November um 18:30 in der St. Maria Kirche in Birkenhard ein.



Taizé Meditation

09.11.2024 | 18:30 Uhr

St. Maria Mutter der Christenheit Birkenhard

Der Mädchenchor Tonika lädt euch an diesem Novemberabend zu einer meditativen Andacht bei Kerzenschein ein.



Mit Gesang und Impulsen, inspiriert von Taizé, schaffen wir gemeinsam Momente der Ruhe und Besinnung

Ich wünsche dir Leben – Segen für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten

am 09. November 2024

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 09.11.2024 um 15.00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt. Eine Anmeldung ist bei Agnes Forderer unter der Tel. Nr. 07527/4400 oder email: Josef.Forderer@t-online.de erwünscht.

Vortragsreihe Herbst 2024 Bad Saulgau

07. Nov. (Do), 19 Uhr: „Begleitung am Lebensende“

Am Ende des Lebens einsam und verlassen zu sein, ist eine große Angst von Menschen. Genau an diesem Punkt setzen Hospizdienste an und bieten Menschen in der letzten Lebensphase (neue, heilsame) Begegnungen. Im Vortrag geht es um folgende Fragen: Was kann eine Hospizgruppe leisten? Wie kann sie zu einer würdevollen letzten Lebensphase beitragen? Wie können Angehörige entlastet werden? Wie können schwerkranke oder sterbende Menschen Teil einer solidarischen Gemeinde bleiben?

Referentinnen: Bettina Oswald (Caritas) und Angelika Linder (ambulante Hospizgruppe Bad Saulgau)

Ort: kath. Gemeindehaus, Schulstraße 16, Bad Saulgau

Der Vortrag ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten!

Bericht aus dem Gemeinsamen Ausschuss: Räume für eine Kirche der Zukunft

Im Mittelpunkt der letzten Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der Seelsorgeeinheit stand das Diözesanprojekt „Räume für eine Kirche der Zukunft“ vor. Europaweit ist die Situation für die katholische Kirche vergleichbar: die Mitgliederzahlen sind rückläufig und somit insbesondere in Deutschland auch die Kirchensteuereinnahmen. Demgegenüber stehen hohe Kosten für die kirchlichen Immobilien. Entsprechend gibt es in vielen Diözesen in Europa inzwischen Ansätze und Aktivitäten, die Gebäude / Flächen zu reduzieren und so der zurückgehenden Nutzung bzw. der Kostenbelastung entgegenzuwirken. Die Diözese Rottenburg-Stuttgart hat sich zum Ziel gesetzt, die Immobilienflächen um 30% der nicht-sakralen Gebäude (z.B. Pfarrhäuser, Gemeindehäuser, ...) zu reduzieren; die sakralen Gebäude wie z.B. Kirchen sind explizit nicht betroffen, womit Rottenburg-Stuttgart hier einen Sonderweg zu anderen Diözesen einschlägt. Hierfür soll nun in jeder Seelsorgeeinheit ein sog. Zukunftsausschuss eingerichtet werden, der vor Ort den Gebäudebestand überprüft, Nutzungskonzepte erstellt, Kooperationen auslotet, ... und bis Ende 2025 entscheidungsreife Vorschläge erarbeitet. Denkbar sind z.B. die Mit-Nutzung der Räumlichkeiten durch andere Vereine / Gruppierungen, die Abtrennung und Vermietung von Gebäudeteilen, ... Unterstützt wird der Zukunftsausschuss durch das Dekanat, das bspw. Daten zu Gebäuden bereitstellt. Die Entscheidungshoheit liegt in der Seelsorgeeinheit.

Kirchengemeinderatswahlen am 30. März 2025

„Komm mach mit!“ werden Sie in der nächsten Zeit auf Plakaten lesen oder vielleicht sogar selbst gefragt werden.

Dies ist das Motto der Kirchengemeinderatswahlen am 30. März 2025 in der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Im Kirchengemeinderat beraten und entscheiden gewählte Gemeindemitglieder zusammen mit dem Pfarrer und den pastoralen Diensten über pastorale Schwerpunkte, neue Initiativen sowie über den jährlichen Haushalt der Kirchengemeinde.

Wahlberechtigt sind Kirchengemeindemitglieder ab 16 Jahren.

Wählbar sind wahlberechtigte Gemeindemitglieder ab 18 Jahren.

Die Kirchengemeinderatswahl soll ein Anliegen der ganzen Kirchengemeinde sein.

Deshalb dürfen Sie sich jetzt schon Gedanken machen über mögliche Kandidatinnen und Kandidaten oder ob Sie selbst kandidieren möchten.

Die amtierenden Kirchengemeinderäte nehmen Ihre Anregungen dankbar entgegen.

Unterstützen Sie die KGR-Wahl 2025 durch Ihr Charisma.

Sie können sich ab sofort für dieses Amt aufstellen lassen.

Bei Fragen wenden sie sich ans Pfarrbüro Warthausen Tel. 72380 oder an die beiden Vorsitzenden der Wahlausschüsse:

Franz Hipp (Warthausen), Tel. 802272,

Stefanie Hofbaur-Schmid (Birkenhard), Tel. 829337.

KOMM MACH MIT

Kirchengemeinderatswahl
und Pastoralratswahl am
30. März 2025



Wie bringst Du Dich ein?

Alle Infos zur
Wahl findest
Du hier:



www.drs.de/wahl

Diözese
ROTTENBURG-
STUTTGART

KOMM MACH MIT Kirchengemeinderatswahl und Pastoralratswahl am 30. März 2025

Wie bringst Du Dich ein?

Alle Infos zur Wahl findest Du hier: <https://www.drs.de/wahl>

Voranzeige: Verabschiedung von Monika Göbel

Ende des Jahres tritt Gemeindereferentin Monika Göbel in den Ruhestand. Im Gottesdienst an Christkönig, 24. November 2024, um 10:15 Uhr wird Frau Göbel in St. Johannes Warthausen verabschiedet.



Neue Sitzbänke

Die kath. Kirchengemeinde Warthausen und Birkenhard hat neue Sitzbänke aufgestellt. Sie befinden sich bei der Kirche und auf dem Friedhof Warthausen sowie auf dem Friedhof in Birkenhard. Durch eine Spende aus dem Nachlass von Pfarrer Walter Weber (+2020) wurden sie finanziert. Mittels eines ausbalancierten Klappmechanismus legt sich die Rückenlehne nach Benutzung der Bank automatisch sanft über die Sitzfläche. So bleibt sie stets geschützt. Während der Nutzung bleibt die Lehne fest stehen. Das Zuklappen erfolgt langsam und ist gänzlich ungefährlich.

Der Pflaumenbaum, der zum Ehrenamtsfest mit Wünschen und Visionen behängt wurde, hat seinen Platz neben der Kirche (Seiteneingang) gefunden. Die „Blätter“ befinden sich am Gummibaum im Heggelinhaus zum weiteren Betrachten.



Afrika-Tag mit Spendenübergabe für Tansania

„Alle Kinder suchen einen Freund“, sangen die Kinder des katholischen Kindergartens St. Elisabeth im Gottesdienst am Missio-Sonntag. Freundschaft bedeutet auch gegenseitige Unterstützung, so Leiterin Frau Rothfuss im Gespräch mit den Kindern. In diesem Sinne besteht auch zwischen der katholischen Kirchengemeinde Warthausen/Birkenhard und den Menschen in Mbinga, Tansania, eine Freundschaft. Denn verschiedene Aktionen über das Jahr hinweg wie bspw. die Gemeindefrühstücke oder der Stand auf dem Weihnachtsmarkt sammelten Spenden, die nun an die Schwestern Petra Maria, Birgitta und Martina aus Untermarchtal für ihre Missionsarbeit übergeben wurden. Was man mit diesen 5.000 Euro dort bewirken könne, wurde beim späteren Mittagessen im Heggelinhaus gefragt. „Sehr, sehr viel“, so die Antwort der drei Schwester, die alle Tansania-erfahren sind und ausgiebig Eindrücke aus Tansania schilderten und zeigten. Um die Spendenkasse fürs nächste Jahr wieder zu füllen, gab es beim gemeinsamen Beisammensein nicht nur Maultaschen und Kuchen sowie einen Schokoladenverkauf, sondern auch eine Versteigerung verschiedener afrikanischer Gegenstände. Doch nicht nur diese, sondern auch die Klänge einer afrikanischen Trommlergruppe, sorgten an diesem Tag für afrikanisches Flair in Oberschwaben.

Der Reinerlös der verschiedenen Aktionen wird zeitnah bekannt gegeben. Danke allen Helfer/innen, die diesen lebendigen Austausch ermöglicht haben.



Veranstaltungen Vereine Organisationen

Brauchtumsfreunde Birkenhard



Die fleißigen Rübengeistschnitzer in Aktion - Foto: Ulrike Bek

In Birkenhard ist wieder die Zeit der Rübengeister

Bei der 16. Auflage der „Rübengeisterherstellaktion“ in Birkenhard konnten die Brauchtumsfreunde Birkenhard als Veranstalter eine Rekordbeteiligung verbuchen. Fast 400 Kinder und Erwachsene trafen sich vergangenen Samstagmittag im Hof der Familie Schröter in Birkenhard. Mit den selbst mitgebrachten Löffeln, Messern und zum Teil auch anderen kreativen Schnitzwerkzeugen, wurden die von den Brauchtumsfreunden zur Verfügung gestellten Futterrüben eifrig nach altem schwäbischen Brauch ausgehöhlt und mit einem Gesicht versehen. Mit viel Hingabe und Fantasie entstanden zahlreiche schaurig schöne Rübengeister. Einige der Besucher haben zum ersten Mal einen Rübengeist hergestellt und waren von diesem Brauchtum sichtlich begeistert, kannten doch viele der Teilnehmer bisher nur Kürbisgeister von dem aus den USA importierten Halloween. Das Schälen von Äpfeln mit einer Apfelschälmaschine sorgte zusätzlich für Begeisterung bei den kleinen und großen Rübengeistschnitzern. Nach einer kleinen Stärkung mit Saitenwürsten oder Zopfbrötchen mit Honigbutter, machten die Kinder mit ihren beleuchteten Rübengeistern auf der Wiese beim Gartenweg einen großen Rübengeisterkreis. Um auch einen passenden Reim für das Rübengeistern zu haben, wurde von den Brauchtumsfreunden ein farbig illustriertes Faltblatt mit zahlreichen Rübengeistersprüchen an die Teilnehmer verteilt. Um etwas Süßes zu bekommen, sagten die Kinder dann gemeinsam zwei der Rübengeisterreime auf. Nicht nur die Mitglieder der Brauchtumsfreunde Birkenhard waren von dem großen Interesse überwältigt, auch die Teilnehmer waren von der Rübengeisterherstellaktion sichtlich begeistert. Aus diesem Grund werden sicher auch in den kommenden Jahren wieder viele Rübengeister in Birkenhard und Umgebung zu sehen sein. Informationen zu den Brauchtumsfreunden sowie Bilder von den Aktivitäten des Vereins sind auf deren Internetseite zu finden: www.brauchtumsfreunde-birkenhard.de



Die beiden Apfelschälmaschinen waren laufend in Betrieb -
Foto: Ulrike Bek

Brauverein Warthausen e.V.

Festbier 2024

Endlich können wir wieder im ehemaligen Gasthaus zum wack'ren Schwaben unsere Ausschankveranstaltung abhalten.

Für den Abend haben wir bereits im September ein farbprächtiges Fest-Bier gebraut, welches nun reift und sich auf einen wunderschönen Abend mit euch freut.

Passend dazu gibt es für hungrige Mäuler wieder frischen Wildschweinleberkäse und zwar am:



**Freitag, den 08. November 2024
ab 19.00 in der Gaststätte zum
Wack'ren Schwaben**

Eingeladen sind all jene, welche Warthäuser Bier schätzen oder schätzen lernen wollen – wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen.
Brauverein Warthausen

Katholischer Kirchenchor Warthausen



Kirchenmusik an Allerheiligen

An **Allerheiligen** singt der Kirchenchor für und mit der Gemeinde in der Eucharistiefeier **um 10:15 Uhr in Birkenhard**. Im Mittelpunkt steht die *Missa Simplex* des lettischen Komponisten Rihards Dubra in der Version für Chor und Orgel. Auch bei dem anschließenden Gräberbe-

such werden wir die Gemeinde sängerisch unterstützen. Bitte schon vormerken: Am **30.11.2024 um 18:30 Uhr** laden wir wieder zu einem **Konzertgottesdienst** nach Birkenhard ein. Wir beginnen den Advent unter dem Motto „Unsere Hoffnung bezwingt die schwarze Angst“.

Musikverein Warthausen



Voranzeige Herbstkonzert 09.11.2024



Der Musikverein Warthausen veranstaltet am 09.11.2024 um 20 Uhr in der Turn- und Festhalle Warthausen sein traditionelles Herbstkonzert unter dem Motto „Tierisch, tierisch“. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Repertoire mit Stücken wie „Karneval der Tiere“, „Das Dschungelbuch“, oder „African Wildlife“. Der Eintritt ist frei, wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Schützenverein Birkenhard



Seniorenstammtisch im Schützenhaus

Wie immer wollen wir uns auch dieses Mal am ersten Dienstag im Monat (05.11.2024) ab 14:00 Uhr im Schützenhaus Birkenhard zum Seniorenstammtisch treffen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Einladung zum Schnuppertraining

Liebe Schießsport-Interessierte, wir laden euch herzlich zu unserem Schnuppertraining im **Schützenverein Birkenhard** ein! Nutzt die Gelegenheit, unseren Sport kennenzulernen und selbst auszuprobieren.

Datum: 04.11.2024

Zeit: 18:00 – 21:00 Uhr

Ort: Hungerberg 7, 88447 Birkenhard

Programm:

- **Jugendtraining (18:00 – 19:00 Uhr)**
 - Lichtgewehr (für Kinder unter 12 Jahren)
 - Luftgewehr (ab 12 Jahren)
- **Erwachsenentraining (19:00 – 21:00 Uhr)**
 - Luftgewehr, Luftpistole
 - Kleinkaliberpistole
 - Großkaliber Pistole und Revolver

Das erste Schnuppertraining ist **kostenlos**. Ihr habt die Möglichkeit, mit verschiedenen Kalibern zu schießen, jeweils **5 Schuss pro Waffe** inklusive. Weitere Schüsse sind gegen eine kleine Gebühr möglich.

Ob Anfänger oder Fortgeschrittene – alle sind willkommen! Kommt vorbei und erlebt einen spannenden Abend bei uns im Schützenverein. Unsere erfahrenen Trainer und Aufsichtspersonen stehen euch auf allen Ständen zur Seite.

Wir freuen uns auf euch!

TSV Warthausen



Ehrung für das jugendliche Trainerteam der Tischtennisabteilung

In diesem Jahr wurde der Förderpreis des Sportkreises Biberach unter anderem mit dem Schwerpunkt „Junge Vereinsmitglieder, die auf besonders engagierte Weise im Verein Verantwortung übernehmen“ ausgeschrieben. Für diesen Förderpreis wurde das Trainerteam Tobias Schmid, Martin Reichle und Timo Reichle vorgeschlagen. Alle 3 Trainer sind im Alter von 16 in die regelmäßige Trainertä-



tigkeit eingestiegen, Tobias Schmid und Timo Reichle haben bereits die Trainerlizenzen D und C erworben. Martin Reichle durchläuft aktuell die Ausbildung zum C-Trainer. Neben der Trainertätigkeit, die in der Regel 2x in der Woche ausgeübt wird, werden auch noch Rundenspiele der Jugendlichen betreut.

Der Erfolg kann sich sehen lassen. Gemeinsam mit den erfahrenen Trainern konnte die Jugendarbeit erheblich ausgeweitet werden, die auch große Früchte trägt. 4 Jugendmannschaften sind im Rundenbetrieb im Einsatz, kaum ein anderer Verein im Bezirk Donau kann auf eine so große Mannschafszahl schauen. Diese sind auch sehr erfolgreich, die Jugend I spielt in der Bezirksliga Donau, der höchsten Liga im Bezirk, die Jugend II spielt eine Klasse darunter und steht aktuell auf Tabellenplatz 1. In der Jugend U14 ist die erste Mannschaft ebenfalls Tabellenführer in der Bezirksliga, die zweite Mannschaft konnte noch keine Punktgewinne feiern, ist aber mit Begeisterung bei den Spielen dabei. Neben den im Rundenbetrieb aktiven Spielerinnen und Spielern sind noch viele andere Kinder – Mädchen wie Jungs – aktiv, die mit großem Spaß am wöchentlichen Training teilnehmen. All dies wäre ohne das junge Trainerteam nicht möglich gewesen.

Aber nicht nur im Trainings- und Spielbetrieb sind die genannten Personen tätig, es werden für eine relativ kleine Abteilung im Verein viele andere Angebote gemacht. So wie in der Coronazeit, wo neben Theorietrainings über Webex (in der Corona-Hoch-Zeit) auch Spiele an Freiluftplatten (als dies wieder zulässig war) angeboten wurden. Es wurde ein 1. Hilfe-Kurs angeboten und organisiert, bei dem nicht nur Jugendliche der Tischtennisabteilung, sondern auch des gesamten Vereins teilnehmen konnten und so für den Führerschein, aber auch für eventuelle Trainerlehrgänge notwendigen Kenntnisse erwerben konnten.

Gemeinsam mit dem Partner Volksbank Ulm-Biberach eG hat der Sportkreis Biberach Tobias Schmid, Martin Reichle und Timo Reichle aufgrund des überdurchschnittlichen Engagements für den TSV Warthausen mit dem Förderpreis 2024 ausgezeichnet und am 24.10.2024 in Anwesenheit des Bundestagsabgeordneten Martin Gerster und Herrn Bürgermeister Wolfgang Jautz übergeben.



Timo Reichle, Martin Reichle und Tobias Schmid (von links nach rechts)

Abteilung Tischtennis

Unglückliche Niederlage der Herren I gegen Bergatreute

In einem 4 ½ Stunden währenden Krimi musste sich die erste Herrenmannschaft dem SV Bergatreute geschlagen geben. Ausschlaggebend war, dass lediglich 1 Doppel gewonnen werden konnte. Unglücklich dabei, dass Laub/Hini sich in beiden Doppeln jeweils im 5. Satz geschlagen geben mussten. Im vorderen Paarkreuz waren die Gegner hervorragend besetzt und schlugen Schmid und Laub je-

weils deutlich. Wir hofften aber, dass wir im mittleren und hinteren Paarkreuz die nötigen Punkte zum Sieg holen. Dieser Matchplan wäre auch beinahe aufgegangen, Timo Reichle und Hini mit je 2 Einzelsiegen und Klippel und Martin Reichle mit einem Sieg konnten 6 Punkte ergattern. Leider reichte dies nicht zum Sieg. Damit ist die Mannschaft in die Abstiegszone gerutscht.

Die Herren III und die Jugendmannschaften waren deutlich erfolgreicher. Die Herren III schlugen den SV Äpfingen mit 9:3 Punkten und sind nun im Mittelfeld der Kreisliga A angekommen.

In der Jugend verteidigten die Jugend II und die Jugend U14 II die Tabellenführung. Spannend machte es die Jugend II beim 6:4 Sieg gegen den TSV Bad Saulgau in der Bezirksklasse. Ein hervorragend aufgelegter Mats Aichinger holte 3 Einzelsiege und das Doppel mit Moritz Mildnerberger. Die weiteren Punkte zum Sieg steuerten Moritz Mildnerberger und Fabian Kaiser bei. Das Satzverhältnis von 22:14 zeigt die Überlegenheit des TSV trotz des knappen Spielergebnisses. Die Jugend U14 I zeigte dem TSV Rot an der Rot in der Bezirksliga mit 8:2 klar die Grenzen auf. Endlich platzte bei Levi Buchholz der Knoten und besiegte die Nr. 2 der Gäste deutlich. Dazu holte er noch gemeinsam mit Julian Mendla den Doppelsieg gegen die Nr. 1 und 2 der Gäste. Erfolgreich wie in der Vorwoche waren Jonas Tomeit und Emil Bammert, die jeweils 2 Einzel und das gemeinsame Doppel gewannen. Lediglich der Spitzenspieler der Gäste war nicht zu bezwingen, wobei Mendla erst im 5. Satz verlor, Buchholz holte immerhin einen Satz.

Die nächsten Spiele finden am 02.11.2024 statt:

10:00 Jugend I - TSV Bad Saulgau

15:30 Herren IV - SV Sulmetingen

19:00 SV Steinhausen-Rottum - Herren II

19:00 Herren I - SV Weiler

Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter www.tsv-warthausen.de abgerufen werden.

Abteilung Turnen

Neue Tänzer gesucht !!!

Der TSV Warthausen hat seit 2018 einen Tanzkurs.

Es gab immer wieder Anfängerkurse und seit einem Jahr ist der Kurs durchgehend.

Wer bereits ein paar Erfahrungen in den Standard und Latein Tanzen hat, ist herzlich willkommen sich das ganze einmal anzuschauen.

Wir würden uns über neue Tänzerpaare freuen.

Das Training findet immer freitags von 19 bis 20 Uhr in dem Turn- und Festhalle Warthausen statt.

Tennisclub Warthausen

TCW sucht Verstärkung für Damen 50 Mannschaft

Die Damen 50 Mannschaft des TC Warthausen würde sehr gerne auch in der nächsten Sommersaison eine Mannschaft melden. Aus Gesundheits- und Altersgründen hatten wir in den letzten Jahren leider einige Abgänge und sind daher auf der Suche nach neuen Mitspielerinnen. Vielleicht gibt es ja in unserer oder in einer Nachbargemeinde Tennis-spielerinnen ab 50, die bei uns mitspielen möchten. Gerne dürft ihr euch bei uns melden, wir würden uns sehr freuen. Sportliche Grüße

Sylvia Romer, 0171 5362665 oder

Silke Späth, 07351 578771 / silke-spaeth@web.de



Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Führungen zum Thema „Höhepunkte des Museumsdorfs“

Die Museumsbegleiterinnen Monika Doubeck und Gabi Beck-Michel nehmen die Besucherinnen und Besucher am Sonntag, 3. November mit auf eine Entdeckungsreise durch das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach. In zwei Führungen um 11 und 14 Uhr erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie die Häuser ins Museumsdorf kamen und ob die Strohdächer auch wirklich wasserdicht sind.

Die Museumsbegleiterinnen entführen die Besucherinnen und Besucher in den oberschwäbischen Dorfalltag von damals und schildern, wie die Menschen früher gelebt und gearbeitet haben. Sie erzählen spannende und unterhaltsame Anekdoten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren beispielsweise, was es mit dem „Vorgänger des Finanzamts“ auf sich hat oder wie es ein Schwabenkind zum Großhofbesitzer brachte.

Die Führungen dauern etwa 90 Minuten und sind kostenlos. Es wird lediglich der Museumseintritt fällig. Der Treffpunkt für die Führungen ist an der Museumskasse.

Lokale Agenda Biberach

Stadt und Landkreis Biberach laden zur exklusiven Führung im Recycling- und Entsorgungszentrum Biberach ein

Für Dienstag, 5. November 2024, lädt der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach in Kooperation mit der Lokalen Agenda Biberach zu einer exklusiven Führung durch das Recycling- und Entsorgungszentrum Biberach ein. Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr in der Entsorgungseinrichtung. Bei der Lehmgrube 8, Biberach, und bietet allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, sich intensiv mit dem Thema Recycling, Entsorgung und Ressourcenschutz auseinanderzusetzen.

Im Fokus der Führung steht das Nachhaltigkeitsziel 12 der Vereinten Nationen: „Nachhaltige/r Konsum und Produktion.“ Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, wie Abfallentsorgung und Recycling konkret zur Reduzierung von CO₂-Emissionen und zum Schutz unserer Umwelt beitragen. Dabei erhalten sie spannende Einblicke in die Abläufe der Einrichtung und lernen, wie Abfall zu einer wertvollen Ressource umgewandelt werden kann.

Die Veranstaltung ist für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Interessierte können sich bis spätestens Montag, 4. November, per Telefon unter 07351 52 6781 oder per E-Mail an stefan.schreiber@biberach.de anmelden.

Kreisjugendmusikkapelle Biberach

Festliches Benefizkonzert zugunsten der Psychosozialen Krebsberatungsstelle Ulm

Mit einem abwechslungsreichen und anspruchsvollen Konzertprogramm lädt die Kreisjugendmusikkapelle Biberach zu einem Benefizkonzert am 3. November 2024, um 17 Uhr in die Kirche zur Heiligsten Dreifaltigkeit nach Biberach ein. Die Leitung übernimmt Musikdirektor Tobias Zinser. Das Jugendauswahlorchester des Landkreises Biberach

wird bei einzelnen Werken an der Orgel von Ludwig Kibler unterstützt.

Auf dem Programm stehen sowohl zeitgenössische Kompositionen als auch Bearbeitungen klassischer Werke. Mit der Orchesterfassung von „Lobet den Herrn mit Pauken und Zimbeln schön“ von Sigfrid Karg-Elert beginnt das Konzert festlich und prachtvoll. Anschließend folgt mit „Russian Christmas Music“ eines der absoluten Meisterwerke aus der Feder von Alfred Reed. Er kombiniert alle Elemente der Sinfonischen Blasmusik zu einem überwältigenden Klanggemälde aus Klangfarben und Klangkraft. Mit sakralem Charakter des „Choral for a Solemn Occasion“ des in Den Haag geborenen Marc van Delft geht es weiter. Gefolgt von der „Hymn to the Fallen“ des großen amerikanischen Filmmusikkomponisten John Williams, der sein Werk den gefallenen Kriegshelden widmete. In „Jericho“ beschreibt Bert Apperment in 4 Sätzen musikalisch die bekannte Geschichte aus dem Buch Josua, die die Eroberung der Stadt Jericho durch die Israeliten beschreibt. Den feierlichen Abschluss des Kirchenkonzertes bildet das „Finale aus der Sinfonie Nr. 3 in C-Dur“, der sogenannten „Orgelsinfonie“ von Camille Saint-Saëns, arrangiert von Earl Slocum. Zu diesem grandiosen Werk mit den für die Romantik charakteristischen voluminösen Orchesterklängen und der Ergänzung durch eine Pfeifenorgel meinte der Komponist selbst, er habe alles gegeben, was er geben konnte.

Der Eintritt zum Benefizkonzert der Kreisjugendmusikkapelle Biberach ist frei. Spenden werden erbeten, die der Psychosozialen Krebsberatungsstelle Ulm, die auch Außensprechtag im Kreisgesundheitsamt Biberach abhält, zugutekommen.



Die Kreisjugendmusikkapelle Biberach lädt zum Benefizkonzert ein. Bild: Landratsamt

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert: Workshop zum Thema „Kohlvielfalt – von Powersnack bis Hauptgericht“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) am Landwirtschaftsamt bietet am Freitag, 8. November, einen Workshop zum Thema „Kohlvielfalt – von Power-snack bis Hauptgericht“ an. Der Workshop findet von 17.30 Uhr bis 21 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36 statt. Im Kurzvortrag von B-EA Referentin Verena Maucher erfahren die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer unter anderem: Warum wird Blaukraut zu Rotkohl? Welche Inhaltsstoffe machen die Kohlfamilie so wertvoll? Was ist bei Anbau, Einkauf und Lagerung zu beachten? Welche kinderfreundlichen Kohlgerichte gibt es?

Anschließend werden verschiedene Kohlgerichte gemeinsam zubereitet und verkostet.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, eine Schürze, zwei Geschirrtücher und Vorratsbehälter mitzubringen. Die Kosten betragen 15 Euro pro Person.

Eine Anmeldung ist online unter <https://app1.edoobox.com/LWA> erforderlich.



Online-Fortbildung für landwirtschaftliche Betriebe „Lebensmittelkennzeichnung in der Direktvermarktung – Was gehört aufs Etikett?“

In einer Online-Fortbildung erfahren Landwirtinnen und Landwirte am Dienstag, 19. November 2024, wie sie ihre Erzeugnisse für den Ab-Hof-Verkauf richtig kennzeichnen. Die Fortbildung findet von 19 bis 20.30 Uhr statt.

Die Lebensmittelkennzeichnung ist notwendig und vorgeschrieben, um Verbraucherinnen und Verbraucher sachgerecht zu informieren und vor Gefahren und Täuschung zu schützen. Lebensmittel vollständig und korrekt zu kennzeichnen ist wegen der komplexen Kennzeichnungspflichten oft eine Herausforderung. Insbesondere, wenn Lebensmittel in Abwesenheit der Kundschaft verpackt werden, sind eine ganze Reihe von Angaben auf dem Etikett verpflichtend.

Katrin Luib, Lebensmittelchemikerin am CVUA Sigmaringen, referiert über die Lebensmittelkennzeichnung in der Direktvermarktung. Die Referentin stellt die lebensmittelrechtlichen Grundlagen und die wichtigsten Kennzeichnungspflichten vor. Dabei wird auf folgende Lebensmittelgruppen, für die spezielle rechtliche Anforderungen gelten, schwerpunktmäßig eingegangen: Fleisch (Erzeugnisse), Wurst, Milch (Erzeugnisse), Getreide (Erzeugnisse), Backwaren, Konfitüren, Fruchtaufstriche, Fruchtsäfte.

Die überregionale Online-Fortbildung wird vom Landwirtschaftsamt Biberach in Zusammenarbeit mit dem Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt (CVUA) Sigmaringen und dem Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen angeboten.

Für die Teilnahme an der Online-Fortbildung ist eine Anmeldung bis Sonntag, 17. November 2024, über den Veranstaltungskalender des Landkreises Sigmaringen auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Für die Teilnehmenden fallen keine Kosten an.

13. Kommunale Gesundheitskonferenz im Landkreis Stärkung der regionalen Gesundheitskompetenz bleibt Schwerpunkt der Netzwerkarbeit

In der Kommunalen Gesundheitskonferenz kommen Verantwortungs- und Entscheidungstragende aus dem Gesundheitsbereich zusammen. Sie entwickeln die Gesundheitsversorgung und Gesundheitsförderung im Landkreis Biberach weiter. Nun fand im Landratsamt die 13. Kommunale Gesundheitskonferenz statt. Im Fokus stand dabei die Förderung der Gesundheitskompetenz, ein Schwerpunkt der auch im kommenden Jahr beibehalten wird.

Das Netzwerk „Gesundheitsförderung und Prävention“ veröffentlichte dazu den Flyer „Gesund leben im Landkreis Biberach“, der Bürgerinnen und Bürgern Orientierung zu Angeboten in den Bereichen Ernährung, Bewegung und Wohlbefinden bietet. Der Flyer ist online auf der Seite des Kreisgesundheitsamts abrufbar. Das Netzwerk „Medizinische Versorgung“ arbeitet aktuell an einer digitalen Lösung in Form eines Gesundheitswegweisers.

Christian Strobel, stellvertretender Geschäftsführer der AOK Ulm-Biberach, eröffnete mit einem Impulsvortrag zum Thema „Nachhaltige Gesundheitsversorgung“. Das Kreisgesundheitsamt präsentierte aktuelle Ergebnisse zur Kinder- und Jugendgesundheit und informierte über die Fortschritte in den Netzwerken „Medizinische Versorgung“ sowie „Gesundheitsförderung und Prävention“.

Die breite Beteiligung aus verschiedensten Bereichen zeigt, dass das Thema Gesundheit von großer Relevanz ist und

vielfältige Akteure bewegt. Dezernentin Irene Emmel begrüßte dazu mehrere neue Mitglieder, die sich der Konferenz und den bestehenden Netzwerken anschließen. „Wir freuen uns über das rege Interesse an der Gesundheitskonferenz und dem wichtigen Thema Gesundheit. Gemeinsam können wir die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung weiter verbessern und somit das Leben im Landkreis für alle Bürgerinnen und Bürger positiver gestalten“, so Dezernentin Irene Emmel.

Weitergehende Informationen zur Gesundheitskonferenz gibt es auf der Homepage des Kreisgesundheitsamts: www.biberach.de/gesundheitsförderung



In der Kommunalen Gesundheitskonferenz entwickeln Verantwortungs- und Entscheidungsträgerinnen und –träger aus dem Gesundheitsbereich die Gesundheitsversorgung und Gesundheitsförderung im Landkreis Biberach weiter. Jetzt kamen sie zum Netzwerktreffen im Landratsamt zusammen. Bild: Landratsamt

Ablesung der Energie- und Wasserzähler 2024

Ab Mitte November erhalten die Haushalte in Biberach und der Region wieder Ablesekarten für die Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmezähler der e.wa riss Netze. Es ist enorm wichtig, dass die Zählerstände innerhalb der vermerkten Fristen gemeldet werden. Denn als örtlicher Netzbetreiber benötigt die e.wa riss Netze die Zählerstände, um den Verbrauch an die jeweiligen Energieversorger übermitteln zu können. Alle Bürgerinnen und Bürger, die im Netzgebiet der e.wa riss Netze wohnen, erhalten eine Ablesekarte. Die Abrechnung erfolgt durch den jeweiligen Energieversorger. Zusätzlich ist die e.wa riss Netze gesetzlich verpflichtet, einige Stichprobenablesungen vor Ort durchzuführen. Daher sind bereits jetzt Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der e.wa riss Netze unterwegs, um die Zählerablesungen persönlich vorzunehmen. „Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis und möchten uns bereits jetzt für die Unterstützung und Mitarbeit bedanken,“ so Wolfgang Roth, Bereichsleiter für den Bereich Netzwirtschaft.



Foto: e.wa riss Netze GmbH



Die e.wa riss Netze ist der Verteilnetzbetreiber für Biberacher und die Region. Die Kernbereiche des Unternehmens umfassen die Planung, den Bau, die Weiterentwicklung sowie die Netzwirtschaft der Strom-, Gas- und Wasser-verteilstellen in Biberach und der Region. Dabei arbeitet der Netzbetreiber eng mit den Energieversorgern zusammen, um den bestmöglichen Service zu bieten.

Auch bei der Anmeldung von Neuanlagen, wie beispielsweise eine Photovoltaikanlage, Ladesäule oder Wärmepumpe, ist die e.wa riss Netze der direkte Ansprechpartner.

Veranstaltungshinweis Arzt-Patienten-Forum zum Thema

Die Spinalkanalstenose - wenn das Laufen Schmerzen bereitet. Welche Prävention und Therapie gibt es bei einer Spinalkanalstenose? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die xxx in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Viele insbesondere ältere Patienten leiden darunter, dass beim Laufen zunehmend Schmerzen im Rücken und auch in den Beinen auftreten. Die schmerzfreie Gehstrecke wird im Laufe der Zeit immer kürzer. Manchmal hilft ein Rollator. Eine häufige Ursache hierfür ist der zu enge Spinalkanal, also die Spinalkanalstenose. Beim Stehen und Laufen ist der Kanal besonders eng, so dass die Nerven, die in die Beine ziehen, gedrückt werden und Beschwerden machen. Es existieren unterschiedliche Therapieoptionen von Physiotherapie über Schmerztherapie und Interventionen bis hin zur Operation.

Der Referent erläutert die Ursachen, die Symptome, die Diagnostik und die Therapiemöglichkeiten.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Freitag, 15.11.2024, 18.30 – 20.00 Uhr

Veranstaltungsort: vhs Biberach

Schulstr. 8, 88400 Biberach an der Riß

Eintritt: 3 Euro - Anmeldung unter Tel. 07351-51338, vhs@biberach-riss.de oder unter www.vhs-biberach.de

Es referiert Prof. Dr. med. Stephan Klessinger, Facharzt für Neurochirurgie, Biberach.

„Männer im Gespräch“ bei der Familien-Bildungsstätte

Männer im Gespräch

Am Donnerstag, 7. November, jeweils von 20.00 – 22.15 Uhr trifft sich die Männergruppe „Männer im Gespräch“ im Martin-Luther-Gemeindehaus. Die Gruppentreffen finden alle drei Wochen statt und sind aller Altersstufen und Berufe, sind selbst organisiert, überkonfessionell und weltoffen.

Information und Anmeldung unter Tel: 07351/7 56 88 oder info@fbs-biberach.de

Neues Kursangebot beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

- **Fortführung 50 + und Angst vor dem Computer**
ab Dienstag, 05.11.2024 (3 x dienstags) von 17:00 Uhr bis 19:15 Uhr
Kosten: 65 €

- **Excel 2016 Aufbaukurs**
am Mittwoch, 13.11.2024 (4 x mittwochs) von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr
Kosten: 75 €
- **Kinderbackkurs ab 7 Jahren: Weihnachtsgebäck zur Adventszeit**
am Freitag, 22.11.2024 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Kosten: 15 € (inkl. Materialkosten)
- **Kindertöpferkurs zur Weihnachtszeit**
am Freitag, 29.11.2024 15:00 Uhr bis 17:15 Uhr
Kosten: 35 € (inkl. Materialkosten)

Die Inhalte der Kurse, und Anmeldung für die Kurse finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de oder bei der Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223, yvonne.richter@biberach.de

Kinoabend „Diagnose Demenz – Ein Schrecken ohne Gespenst“

„Es waren mit die intensivsten und schönsten Jahre unseres Lebens!“

Wenn man aus tiefster Überzeugung diese Worte wählt, um die gemeinsame Zeit der Demenz der eigenen Mutter zu beschreiben, reicht es nicht aus nur darüber zu reden, oder es auf Papier zu bringen. Um es wirklich verstehen zu können, wie sich aus einer Schockdiagnose eine so wunderbare Geschichte entwickeln konnte, muss man entweder dabei gewesen sein oder die Möglichkeit haben die originalen Bilder/Videos zu sehen. Günter Roggenhofer, Anna Daller und Thomas Bogner haben sich entschlossen, diese, nie für die Öffentlichkeit gedachten Privataufnahmen zu einem Film zu verarbeiten.

Das Netzwerk Demenz im Landkreis Biberach, lädt anlässlich des 20 jährigen Jubiläums ganz herzlich Betroffene, Angehörige, freiwillig Engagierte, Fachkräfte und Interessierte zum Kinoabend am Mittwoch 6. November 2024 um 17 Uhr im Cineplex Kino Biberach ins „Sternchen“. Der Film wird vom Günter Roggenhofer begleitet und steht für ein anschließendes Filmgespräch zur Verfügung.

Interessiert? Der Filmabend ist kostenfrei. Weitere Informationen und kostenlose Kinokarten mit Anmeldung bei Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau (07351 8095-190, hia@caritas-biberach-saulgau.de oder www.netzwerk-demenz-bc.de)

Vergiss-mein-nicht!

Ökumenischer GOTTESDIENST FÜR MENSCHEN MIT UND OHNE DEMENZ

Das Netzwerk Demenz lädt mit der evangelischen und katholischen Kirche Betroffene und ihre Angehörigen aus dem Landkreis Biberach zu diesem Gottesdienst herzlich ein und zwar am 10. November von 9.15-10.15 Uhr in der Friedenskirche, Krummer Weg 1, Biberach; anschließend Kirchen-Kaffee. Wegen (Mit-) Fahrgelegenheit oder bei Fragen kann man sich bei der Diakonie melden Tel. 07351-1502-50 E-Mail gils@diakonie-biberach.de. Der Gottesdienst kann auch von daheim entspannt live oder später angesehen werden über <https://www.evangelisch-in-biberach.de/>.

Jeder Mensch kann von einer „Demenz – Erkrankung“ beeinträchtigt werden. Auch wenn das Gedächtnis nachlässt, wird das Herz des Betroffenen nicht dement. Die positive Ausstrahlung aber auch Ablehnung, Stress der Betreuer, Bekannten und Nachbarn nimmt der Patient sehr genau



wahr. Er spürt, ob man ihn würdig behandelt und annimmt. Der Gottesdienst will zu einer verständnisvollen Atmosphäre beitragen, in der sich alle Gemeindeglieder, ob gesund oder mit Beeinträchtigung, angenommen fühlen. Bei Angehörigen entwickelt sich manchmal aus Scham eine Hemmschwelle: Was ist, wenn der Patient unruhig wird? Wenn er auf Toilette muss? Dafür gibt es hier Ansprechpartner. Jeder Mensch wird über den Verstand hinaus durch vertraute Rituale, Texte, Lieder und Gerüche auf Erinnerungen angesprochen, die ihm Sicherheit und Geborgenheit vermitteln.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Fokuswoche Vorsorge

Gut informieren – gut vorsorgen

Verbraucherzentralen bieten im Rahmen der „Fokuswoche Vorsorge“ bundesweit an fünf Tagen 25 kostenlose Online-Vorträge an

Die „Fokuswoche Vorsorge“ der Verbraucherzentralen findet in diesem Jahr vom 4. bis zum 8. November 2024 statt. Bereits zum vierten Mal bieten die Verbraucherzentralen insgesamt 25 kostenlose Online-Vorträge rund um die Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und digitaler Nachlass an. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Vorträge finden während der gesamten „Fokuswoche Vorsorge“ von Montag bis Freitag jeweils um 15 Uhr und 18 Uhr statt. Alle Termine und Anmeldung auf www.vz-bw.de/fokuswoche-vorsorge.

Die Frage, wer im Krankheitsfall die Vertretung übernehmen oder wie bei schweren Erkrankungen behandelt werden soll, betrifft Menschen jeden Alters. Meist sind schwere Krankheiten oder Schicksalsschläge der Anlass dafür, sich mit diesen Themen zu beschäftigen. Während der „Fokuswoche Vorsorge“ besteht die Möglichkeit, sich an verschiedenen Tagen und Uhrzeiten zu informieren. Die etwa einstündigen Vorträge erleichtern den Einstieg in das Thema und schaffen eine solide Grundlage dafür, die benötigten Vorsorgeverfügungen aufzusetzen – zum Beispiel mit „Selbstbestimmt“ – den Online-Vorsorgedokumenten der Verbraucherzentralen.

Während der „Fokuswoche Vorsorge“ bieten die Verbraucherzentralen folgende Online-Vorträge an:

Patientenverfügung: Über Ihre Behandlung bestimmen Sie

Ein plötzlicher Unfall oder eine schwer verlaufende Erkrankung – jeden kann es treffen. Wer älter als 18 Jahre und einwilligungsfähig ist, kann mit einer Patientenverfügung für die Fälle vorsorgen, in denen man nicht mehr selbst entscheiden kann. In einer Patientenverfügung lässt sich festlegen, welche Untersuchungen und Behandlungen in bestimmten medizinischen Situationen oder für den Fall der Pflegebedürftigkeit erwünscht oder nicht erwünscht sind. Die Patientenverfügung richtet sich sowohl an zukünftige behandelnde Ärzt:innen, als auch an Bevollmächtigte und Betreuer:innen. Sie wird nur herangezogen, wenn eine Person nicht mehr in der Lage ist, ihren Willen zu äußern.

Neun Termine zur Auswahl:

- Montag 4.11.2024, 15 Uhr und 18 Uhr
- Dienstag, 5.11.2024, 15 Uhr und 18 Uhr
- Mittwoch 6.11.2024, 18 Uhr
- Donnerstag 7.11.2024, 15 Uhr und 18 Uhr
- Freitag 8.11.2024 15 Uhr und 18 Uhr

Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung: Wer entscheidet, bestimmen Sie

Wer infolge Krankheit oder Unfall seine finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann, benötigt einen Menschen, der sich darum kümmert. Grundsätzlich bestimmt das Betreuungsgericht, wer für eine nicht entscheidungsfähige Person die gesetzliche Vertretung übernimmt. Wer hierzu konkrete Vorstellungen hat, kann in einer Betreuungsverfügung festlegen, wen das Gericht auswählen soll.

Der Patientenvorgabe eine Stimme geben oder Vorkehrungen für die Vertretung in rechtlichen und finanziellen Angelegenheiten treffen – das geht auch mit einer Vorsorgevollmacht. Gleichzeitig kann damit eine gerichtlich angeordnete Betreuung vermieden werden.

In den Online-Vorträgen zeigen die Verbraucherzentralen, was im Einzelnen zu beachten ist und wo Stolpersteine liegen können.

Acht Termine zur Auswahl:

- Montag, 4.11.2024, 15 Uhr und 18 Uhr
- Dienstag, 5.11.2024, 18 Uhr
- Mittwoch, 6.11.2024, 15 Uhr und 18 Uhr
- Donnerstag, 7.11.2024, 15 Uhr und 18 Uhr
- Freitag, 8.11.2024, 18 Uhr

Digitale Vorsorge- und Nachlassregelung:

Was mit Ihren Daten geschieht, bestimmen Sie

Immer mehr Menschen wickeln ihre Bankgeschäfte und andere Verträge online ab oder nutzen E-Mail- und Messenger-Dienste. Viele wichtige Vertragsdaten oder Informationen sind deshalb nur noch virtuell vorhanden. Bevollmächtigte und erbberechtigte Person haben oft keine Kenntnis von den Online-Accounts und den dazu gehörigen Passwörtern. Zusätzliche Vorsorge- und Nachlassregelungen werden daher immer wichtiger, damit Bevollmächtigte und erbberechtigte Personen bei Bedarf schnell handeln können.

Acht Termine zur Auswahl:

- Montag, 4.11.2024, 18 Uhr
- Dienstag, 5.11.2024, 15 Uhr und 18 Uhr
- Mittwoch 6.11.2024, 15 Uhr und 18 Uhr
- Donnerstag, 7.11.2024, 18 Uhr
- Freitag, 8.11.2024, 15 und 18 Uhr

Weitere Informationen

- www.vz-bw.de/fokuswoche-vorsorge
- www.vz-bw.de/selbstbestimmt

Sana Gesundheitsforum im November

Biberacher Kardiologen informieren im Rahmen der Herzwochen 2024 über die chronische Herzschwäche. Im Rahmen des „Sana Gesundheitsforums“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam des Biberacher Klinikums regelmäßig über aktuelle medizinische Themen. Im November steht dabei traditionell das Herz im Mittelpunkt. So beteiligt sich Dr. Thomas Brummer, Chefarzt der Medizinischen Klinik, mit seinem Team erneut an den von der Deutschen Herzstiftung initiierten Herzwochen, in diesem Jahr zum Thema „Stärke Dein Herz! Herzschwäche erkennen und behandeln“. Die Informationsveranstaltung findet am Donnerstag, den 7. November ab 18 Uhr im Biberacher Klinikum statt. Im Anschluss an die Vorträge findet für interessierte Besucher ein Reanimationstraining statt. Chronische Herzschwäche, Mediziner sprechen bei die-



sem Krankheitsbild von Herzinsuffizienz, ist ein Zustand, bei dem die Pumpkraft des Herzens so weit abnimmt, dass nicht mehr genügend Blut und damit verbunden Sauerstoff und Nährstoffe zu Gehirn, Organen oder Muskeln gelangen. Dies hat schwerwiegende Folgen für den gesamten Organismus und kann das Leben des Betroffenen erheblich beeinträchtigen. Schätzungen zufolge leiden in Deutschland etwa drei bis vier Millionen Menschen an chronischer Herzschwäche; nach Angaben des Statistischen Bundesamtes starben im Jahr 2023 etwa 38.000 Menschen daran. Damit liegt die Herzinsuffizienz in der Rangliste der Todesursachen mit einem Anteil von fast elf Prozent auf Platz drei der Sterbefälle durch Herz-Kreislauf-Erkrankungen – weiterhin führend ist die Koronare Herzkrankheit. Der Herzbericht 2024 zeigt darüber hinaus, dass die Herzinsuffizienz nicht nur die häufigste Einzeldiagnose für eine stationäre Krankenhausbehandlung in Deutschland ist, sondern auch eine Hauptursache für den plötzlichen Herztod darstellt.

Eine chronische Herzinsuffizienz entsteht dabei meistens nicht von heute auf morgen. Sie ist oftmals die Folge von Vorerkrankungen, zum Beispiel verengten Herzkranzgefäßen (koronare Herzerkrankung), Bluthochdruck oder Herzinfarkt. Meist beginnt die Herzschwäche schleichend und die Pumpleistung des Herzens reduziert sich allmählich. Eine nachlassende Leistungsfähigkeit sowie Atemnot sind erste Vorboten. Wer dann sofort zum Arzt geht, kann den weiteren Verlauf positiv beeinflussen. Neben den anfänglichen Leistungseinbußen und Symptomen wie Atemnot bei Belastung und schneller Ermüdung sind auch Wassereinlagerungen und eine Gewichtszunahme ganz typisch für eine Herzschwäche. Wenn die Pumpleistung nachlässt, schafft es der Herzmuskel nicht mehr, ausreichend Blut in den Körper zu befördern. Das führt zu einem Rückstau in den Venen und damit zu Wassereinlagerungen, vor allem an Füßen und Knöcheln. Zudem berichten Patienten häufig von Husten, Rasselgeräuschen beim Atmen, kalten Fingern, Füßen und Beinen, nächtlicher Harndrang oder Schwindelgefühlen. Viele Menschen schreiben die anfänglich noch recht unspezifischen Symptome oftmals dem zunehmenden Alter oder Stresssituationen zu. Das ist ein schwerwiegender Irrtum. „Die frühzeitige Erkennung einer Herzinsuffizienz ist sehr wichtig, denn dann lässt sich das Fortschreiten der Erkrankung eindämmen und die Lebensqualität langfristig erhalten“, macht Chefarzt Dr. Thomas Brummer deutlich. „Wir sehen immer wieder Patienten, die erst zu uns kommen, wenn die Probleme sie im Alltag schon extrem einschränken. Wären die Betroffenen früher gekommen, hätten wir die Herzschwäche mit einfachen Maßnahmen zur Anpassung des Lebensstils und Medikamenten behandeln können. Im späten Stadium helfen in manchen Fällen nur noch Operationen“, führt der Chefarzt weiter aus.

Aus diesem Grund geben die Kardiologen des Biberacher Sana Klinikums im Rahmen der Informationsveranstaltung einen detaillierten Überblick über die Erkrankung. Der Leitende Oberarzt Dr. Michael Böhringer erklärt im Rahmen seines Vortrags zunächst, was eine chronische Herzschwäche genau ist. Darüber hinaus wird er die schleichenden Anzeichen der Herzschwäche beleuchten und erklären, warum eine frühe Diagnose entscheidend für den Behandlungserfolg ist. Auf die verschiedenen medikamentösen Behandlungsoptionen wird im Anschluss Oberarzt Dr. Karim El-Amrani eingehen. Er wird erklären, wie Betablocker, ACE-Hemmer und andere Medikamente zur Behandlung der Herzschwäche eingesetzt werden und welche Nebenwirkungen möglicherweise auftreten können. Besonderes

Augenmerk wird auf die neuesten Therapiemöglichkeiten und deren Wirksamkeit gelegt. Abschließend wird Chefarzt Dr. Thomas Brummer die operativen Therapiemöglichkeiten näher beleuchten. Von der Implantation von Herzschrittmachern über die Bypass-Operation bis hin zur Herztransplantation – die verschiedenen operativen Ansätze werden vorgestellt und ihre Vor- und Nachteile erläutert.

Das Sana Klinikum Landkreis Biberach lädt alle Interessierten herzlich ein, an den Vorträgen am 7. November teilzunehmen und sich umfassend über das Krankheitsbild zu informieren. Im Anschluss an die Vorträge findet für die Teilnehmer ein praktisches Reanimationstraining statt. Dabei kann unter Anleitung an speziellen Puppen die Herzdruckmassage geübt werden.

Veranstaltungsdetails Herzwoche 2024

Wann: Donnerstag, 7. November 2024 | 18 Uhr

Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach

Veranstaltungsraum (EG)

Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei; eine Anmeldung ist im Rahmen der Herzwoche nicht erforderlich.

Zukunft Altbau - Energiesparen

Wie komme ich zur Wärmepumpe in meinem Haus?

Der Energiesparkommissar klärt auf:

Digitaler Infoabend am 5. November mit Energiesparkommissar Carsten Herbert

Wie funktioniert eine Wärmepumpe? Lohnt sich so ein Gerät auch für mein Zuhause? Und wie viel kostet die Umstellung? Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer haben viele Fragen, wenn es um die Anschaffung einer Wärmepumpe geht. Antworten darauf erhalten sie in einem Online-Infoabend mit Energiesparkommissar Carsten Herbert. Diese gibt es am 5. November 2024 von 18 bis 20 Uhr gemeinsam mit den Fachleuten von Zukunft Altbau über die Heiztechnologie – und warum sie meist kostengünstiger und überdies klimafreundlicher als andere Techniken heizt. Interessierte können kostenfrei und ohne Anmeldung an dem Online-Infoabend teilnehmen. Die Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt. Das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau lädt zu der Veranstaltung ein. Der Link zur Einwahl ist hier veröffentlicht: www.zukunftaltbau.de/energiesparkommissar

Wenn nach dem Infoabend noch Fragen offen sind, beantwortet das Team von Zukunft Altbau diese kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Wärmepumpen sind besser als ihr Ruf. Zuletzt waren sie in hitzigen politischen Diskussionen um das Gebäudeenergiegesetz zum Spielball verschiedener Standpunkte geworden. Doch Fakt ist: Mit Wärmepumpen kann man sehr effizient und klimafreundlich heizen, sich unabhängig von fossilen Energieträgern machen und meist auch Kosten sparen.

Wärmepumpen nutzen die Umgebungsluft, die Erdwärme oder das Grundwasser als Wärmequelle. Mithilfe von Strom, der immer häufiger aus Windenergie- und Photovoltaikanlagen stammt, heben die Geräte die Umweltenergie besonders effizient auf ein höheres Temperaturniveau und liefern so Wärme für Heizung und Warmwasser.

Kühlen können sie häufig auch.



Sonstiges - Umlandgemeinden

Häusliche Pflege: Verzweiflung oder Zuversicht?

Pflegende Angehörige - auch neu Betroffene sowie Interessierte - sind herzlich zum Gesprächskreis am Mittwoch, den 6. November 2024 von 14.00 - 16.00 Uhr im Rathaus, Hauptstr. 25 in Schemmerhofen eingeladen. Der Kreis wird von den Pflegekassen unterstützt und ist für die Besucher kostenlos.

In der häuslichen Pflege betreuen Angehörige hilfebedürftige Kinder, plötzlich erkrankte Partner oder alte Eltern. Jede Pflegesituation stellt an die betroffene Familie sehr unterschiedliche Herausforderungen. Außerdem sind die Bedingungen für die Pflege daheim nach Corona tendenziell nicht besser geworden. Christiane Viereck von der psychosozialen Krebsberatungsstelle Ulm wird über die Arbeit der Beratungsstelle informieren, die auch in Biberach nach Terminvereinbarung Tel. 0731-88016520 aufgesucht werden kann. Sie wird über die Faktoren sprechen, die für die körperliche und psychische Gesundheit der Angehörigen und ihrer Patienten trotz widriger Umstände hilfreich sind. Sie gibt keine Patentrezepte, aber Anregungen wie man die Lebensqualität erhalten kann.

KUNSTSCHALTER Schemmerberg - Kreativ-Workshop 08.11. Anmeldung

Workshop

BEWUSST SEIN – DER KREATIVWORKSHOP: MIT MIMI EPPLER

In diesem Kunst-Workshop für meditatives Malen, kann tief in den kreativen Prozess eingetaucht werden, während gleichzeitig innere Ruhe und Achtsamkeit gefördert werden. Durch den Fokus auf das Malen kann gelernt werden, die eigenen Gedanken loszulassen und sich vollständig auf den gegenwärtigen Moment zu konzentrieren. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich!

Freitag, 08.11. Der Traumfänger

Freitag, 13.12. Kontrastzauber (auf schwarzem Papier)
Uhrzeit: 18.30-21.30 Uhr

Teilnahmegebühr: je 30 Euro Kursgebühr + 10 Euro Materialkosten - bitte bei der Anmeldung den Termin des gewählten Workshops angeben.

Anmeldung: mimi.eppler@gmx.de

Repair-Cafe im KUNSTSCHALTER

Am Freitag, 8. November 2024, findet von 14 bis 16 Uhr das Repair-Cafe im KUNSTSCHALTER Schemmerhofen, Raiffeisenstraße 9, 88433 Schemmerberg, statt. Das Team mit Marina Ried, Horst Dollinger, Erwin Buck, Karl-Heinz Scholz und verschiedenen Helfern werden Sie bestens betreuen. Gebracht werden können reparaturbedürftige Haushaltsgegenstände und Kleingeräte. Kleine Näharbeiten können ebenfalls erledigt werden. Gegen eine Geldspende wird versucht, die defekten Gegenständen wieder zu aktivieren unter dem Motto - reparieren statt wegwerfen!

Gerne dürfen Besucher auch zum „Schnuppern“ kommen und bei Gesprächen Kaffee, Tee oder Gebäck genießen. Wir freuen uns auf Sie.

Weiterer Termin: 06.12.2024

50er JAHRE SHOW MIT PETER UND ANNE HOPF

Der WeinHopf Biberach präsentiert: "Caprifischer und Nierentisch"!

Gehen Sie mit auf eine wunderbar nostalgische Reise in die Zeit des deutschen Wirtschaftswunders, in die....

"FUFFZIGER"

mit Schmachtfetzen, goldenen Schlagern, zum Erinnern, Genießen und Mitsingen...

Termin: Samstag, 9. November 2024, 19 Uhr

Eintritt: 12 Euro inkl. Begrüßungsgetränk

Keine Anmeldung erforderlich!

KUNSTSCHALTER Schemmerhofen, Raiffeisenstraße 9, 88433 Schemmerberg

www.kunstschalter-schemmerhofen.de

GUERNSEY-BIBERACH-Ausstellung Wieland-Gymnasium in der vhs - Filmmusical „A la Perchoine“

Mit einer Kunstausstellung beteiligt sich das Wieland-Gymnasium Biberach an den diesjährigen Guernsey-Wochen. Ab dem **08. November 2024** werden in der **VHS Biberach** diverse Kunstwerke aus der Mittel- und Oberstufe zu sehen sein. Die Schüler*innen haben sich die Verbindung zwischen Guernsey und Biberach zum Anlass genommen, um auf ganz vielfältige Weise künstlerisch tätig zu werden: Zu sehen sind Malereien und Objektkunst, die sich mit Themen wie Erinnerung, Freundschaft, Humor, Kulinarisches oder auch Landschaft/en auseinandersetzen.

Besonders ist dabei hervorzuheben, dass durch die künstlerische Auseinandersetzung die Geschichte und die Verbindung zwischen ihrer Heimatstadt und Guernsey in den Alltag der jungen Biberacher*innen rückt – gelebte Annäherung im Rahmen der Städtepartnerschaft.

Die Vernissage findet am 08.11. um 18 Uhr statt. Die Ausstellung kann bis Ende November 2024 tagsüber während des VHS-Kursbetriebs besucht werden.

Direkt im Anschluss an die Ausstellungseröffnung läuft im Raum 17 in der vhs-Filmreihe mit Adrian Kutter anlässlich der Guernsey Wochen um 19 Uhr das Filmmusical „A la Perchoine“.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. : Anmeldemöglichkeit für ein 14.tes Kräuterfest Ochsenhausen ® am 17. Mai 2025

Wir planen ein 14.tes Kräuterfest am Samstag, 17. Mai 2025 im Konventgarten des Klosters Ochsenhausen. Alle potenziellen Aussteller eines sind hiermit eingeladen und aufgefordert Ihre Anmeldung zu senden. Auf der Homepage des Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. befinden sich die Anmeldeunterlagen für das 14.te Kräuterfest am Samstag, 17. Mai 2025 im Konventgarten des Klosters Ochsenhausen. Die Anzahl der Aussteller wird auf maximal 50/60 begrenzt daher empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung. Eine Anmeldung ist über das Formular unten (siehe Link) möglich

https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com/uploads/1/1/6/2/11629423/2025_kneipp_einladung_und_anmeldung_kr%C3%A4uterfest_14102024_v1.pdf

Anmeldefrist ist der 31.12.2024



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

Weihnachten steht vor der Tür!

Sie haben noch keine
Weihnachtsanzeige gebucht?

Schreiben Sie uns an:
anzeigen@duv-wagner.de



**Hilfe, die weiter
reicht.**

Spendenkonto
DE47 3708 0040 0240 0030 00
www.help-ev.de



Help
Hilfe zur Selbsthilfe

Weihnachtsgrüße

Frohes *Fest*
und ein glückliches neues Jahr *2025*

139,00 €

Größe: 187 x 60 mm

10

© dwv



Schöne Weihnachten
und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.

68,00 €

Größe: 90 x 55 mm

3



Frohe Weihnachten
und einen guten Start ins neue Jahr!

68,00 €

Größe: 90 x 55 mm

8



Weihnachtsgrüße



256,00 €
Größe: 187 x 90 mm

Wir wünschen frohe
WEIHNACHTEN

© dvw



Wir wünschen
frohe Festtage!

79,00 €
Größe: 90 x 65 mm

© dvw



Schöne Weihnachten
und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.

68,00 €
Größe: 90 x 55 mm

© dvw

10%
Frühbucher-
Rabatt

Wir wünschen Ihnen
frohe Festtage und einen
guten Start ins neue Jahr

106,00 €
Größe: 90 x 90 mm

© dvw

Wir wünschen
wunderschöne
Weihnachten!

106,00 €
Größe: 90 x 90 mm

© dvw

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich.

Anzeigenauftrag

Anzeigenschluss: Freitag, 29. November 2024 Später eingereichte Aufträge erscheinen im allgemeinen Anzeigenteil.

WAGNER Druck + Verlag

IMMOBILIENMARKT

**Ihre Immobilie
bewerte ich kostenlos
& kompetent**

Ruf besser beim Pflug an!

persönlich vor ort oder
direkt online bewerten:



**Mehr Sicherheit
Mehr Qualität
Mehr Reichweite**

stefan pflug
sachverständiger für
immobilienbewertung

pflugimmo.
MAKLER & SACHVERSTÄNDIGE

07351-184 918 1
hallo@pflugimmo.de
www.pflugimmo.de
wilhelm-röntgen-str 45
88400 biberach / riss

VERANSTALTUNGEN

**schwäbische
AUKTION**
auktion.schwaebische.de

08.-17.11.2024

**DER ABSOLUTE
BIET-WAHSINN**
Regionale Produkte ab
50% unter Neupreis ...

... z.B.
hochwertige
Fahrräder



Jetzt mitbieten und profitieren unter auktion.schwaebische.de
Registrieren Sie sich bis zum 07.11.2024 und sichern sich einen 10,- € Gutschein

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

STELLENANGEBOTE

Wir sind ein leistungsfähiges Metallbau-Unternehmen und stellen hochwertige Fenster, Türen, verglaste Fassaden sowie Brandschutzelemente aus Aluminiumprofilen her.

Zur Erweiterung unseres Belegschaft suchen wir:

Metallbauer (m/w/d)

für die Produktion von Fenster-, Tür- oder Fassaden-Elementen aus Aluminium-Systemprofilen (37-Std.Woche, Tagesschicht)

Monteure (m/w/d)

möglichst mit Erfahrung in der Montage von Fenstern, Türen, Pfosten-Riegel-Fassaden und Brandschutzelementen.

Melden Sie sich bitte tel. bei Hr. R. Nechwatal (07351 340911) oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Post oder per eMail an bewerbung@burka-metallbau.de

Burka

Metallbau GmbH
Im Espach 8
88444 Ummendorf
Tel. 07351/ 3409-0



südmail
Der Briefservice Ihrer Region – www.suedmail.de

Paketzusteller
m/w/d

im Zustellgebiet
Bad Waldsee, Aulendorf, Riedlingen, Federseegebiet
in Vollzeit gesucht

Wir bieten:

- unbefristeter Arbeitsvertrag
- attraktives Vergütungsmodell

Voraussetzung:

- PKW Führerschein (Klasse B)

Bewerbung unter:

Telefonisch 0751-2955 1662
E-Mail info@merkuria.de
www.merkuria.de



Werben mit Erfolg